

AUTISMUSKONKRET

Hrsg. von Vera Bernard-Opitz



Vera Bernard-Opitz
Christos Nikopoulos

Lernen mit ABA und AVT

Applied Behavior Analysis
und Autismusspezifische
Verhaltenstherapie

Kohlhammer

150 Jahre
Kohlhammer

Autismus konkret

Hrsg. von Vera Bernard-Opitz

- Lernen mit ABA und AVT (Vera Bernard-Opitz/
Christos Nikopoulos)
- Anders denken lernen – Kognitive Verhaltenstherapie
(Jed Baker)
- Lernen von positiven Alternativen zu Verhaltensproble-
men (Vera Bernard-Opitz)
- Lernen durch visuelle Hilfen (Anne Häussler)
- Lernen im Sekundentakt – Präzisionslernen (N.N.)
- Lernen durch Apps (N.N.)
- Lernen durch Videomodellierung (Christos Nikopoulos)
- Lernen von Spiel und Beziehungen zu Gleichaltrigen:
Integrierte Spielgruppen (Pamela Wolfberg)
- Lernen im inklusiven schulischen Setting (Britta Schir-
mer)
- Lernen im Alltag – Natürliches Lernen (Hans-Rüdiger
Röttgers)
- Die Suche nach den Ursachen von Autismus-Spektrum-
Störungen (Hans-Ulrich Bernard)
- Medikamentöse Hilfe (Luise Poustka)

Vera Bernard-Opitz
Christos Nikopoulos

Lernen mit ABA und AVT

Applied Behavior Analysis und
Autismus-spezifische Verhaltenstherapie

Verlag W. Kohlhammer

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen, Handelsnamen und sonstigen Kennzeichen in diesem Buch berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese von jedermann frei benutzt werden dürfen. Vielmehr kann es sich auch dann um eingetragene Warenzeichen oder sonstige geschützte Kennzeichen handeln, wenn sie nicht eigens als solche gekennzeichnet sind.

Es konnten nicht alle Rechteinhaber von Abbildungen ermittelt werden. Sollte dem Verlag gegenüber der Nachweis der Rechteinhaberschaft geführt werden, wird das branchenübliche Honorar nachträglich gezahlt.

1. Auflage 2017

Alle Rechte vorbehalten

© W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Gesamtherstellung: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Print:

ISBN 978-3-17-031675-1

E-Book-Formate:

pdf: ISBN 978-3-17-031676-8

epub: ISBN 978-3-17-031677-5

mobi: ISBN 978-3-17-031678-2

Für den Inhalt abgedruckter oder verlinkter Websites ist ausschließlich der jeweilige Betreiber verantwortlich. Die W. Kohlhammer GmbH hat keinen Einfluss auf die verknüpften Seiten und übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

Vorwort zur Reihe »Autismus Konkret«

Das afrikanische Sprichwort »It takes a village to raise a child«/ Deutsch: »Es braucht ein Dorf, um ein Kind zu erziehen« gilt sicherlich auch für Kinder und Jugendliche mit einer Autismus Spektrum Störung (ASS). Und vielleicht braucht es sogar mehr als ein Dorf: nämlich das Wissen von Spezialisten in verschiedenen Ländern, die sich Autismus Spektrum Störungen auf ihre Fahnen geschrieben haben. Ziel unserer Reihe »Autismus Konkret« ist es daher, das Wissen internationaler Experten zu relevanten Themen zu bündeln und Eltern, Therapeuten, Lehrer und anderen Fachkräften dieses Wissen in leicht verständlicher Form und so konkret wie möglich zur Verfügung zu stellen.

Oft ist es nicht einfach, Betroffenen mit ASS zu helfen. Eltern und Fachkräfte wissen, dass Zeit besonders kostbar ist, wenn es darum geht, effektiv Veränderungen zu bewirken. Daher sollten Erklärungsmodelle und Hilfen bewährt und wissenschaftlich anerkannt sein. Wir haben daher Kollegen in Deutschland, Österreich, England und den USA gebeten, ihr Spezialwissen über bestimmte evidenzbasierte und praxiserprobte Therapiemethoden in kurzer, konkreter Form mit unseren Lesern zu teilen.

Hierbei wird ein Einblick in folgende Themen gegeben: Lernen durch ABA und AVT, Anders denken lernen – Kognitive Verhaltenstherapie zum Abbau von Frustration und Ängsten und zum Aufbau von sozialen Fähigkeiten, Lernen von positiven Alternativen zu Verhaltensproblemen, Lernen im Alltag – Natürliches Lernen, Lernen im Sekundentakt – Präzisionslernen, Lernen durch Apps, Lernen durch visuelle Hilfen, Lernen durch Videomodellierung, Lernen von Spiel und Beziehungen zu Gleichaltrigen: Integrierte Spielgruppen, Lernen im inklusiven schulischen Setting,

Medikamentöse Hilfe und die Suche nach den Ursachen von Autismus-Spektrum-Störungen.

Wir hoffen dass die Bände unserer Reihe »Autismus Konkret« Eltern und Kollegen helfen, Ursachen besser zu verstehen und wissenschaftlich anerkannte Therapiemethoden kennenzulernen. Hierbei wünschen wir, dass jeder Praxisband der Serie einen Beitrag leistet, therapeutische Hilfen für Betroffene mit ASS konkreter zu machen und Kindern und Jugendlichen mit ASS eine echte Chance zu geben, sich so zu entwickeln, dass eine Teilhabe am Leben der Gemeinschaft auch tatsächlich möglich wird. Und dazu braucht es sicher »Mehr als ein Dorf«.

Dr. Vera Bernard-Opitz, Herausgeberin der Reihe, Irvine, November 2016

Inhalt

Vorwort zur Reihe »Autismus Konkret«	5
Einführung	9
1 Was versteht man unter Verhaltenstherapie, ABA und AVT?	11
1.1 Was ist Verhaltenstherapie (VT)?	11
1.2 Anfänge von ABA	16
1.3 Was ist die »Lovaas-Therapie«?	17
1.4 Was ist ABA?	21
1.5 Wie unterscheidet sich ABA von AVT?	23
2 Vorurteile gegenüber Verhaltenstherapie und ABA/AVT	27
2.1 Was wird kritisiert?	27
2.2 Ist es verantwortlich nichts zu tun?	29
3 Welche Therapiemethoden gelten als nachweislich wirksam?	31
3.1 Was ist wissenschaftliche Evidenz?	31
3.2 Evidenz für ABA/AVT	33
4 Schlüsselstrategie Motivation	37
4.1 Was sind Verstärker?	38
4.2 Wie kann man Verstärker finden?	38
4.3 Münzverstärkung	45

5	Beispiele und konkrete Schritte von ABA/AVT-Methoden	49
5.1	Diskretes Lernformat	50
5.2	Präzisionslernen	65
5.3	Visuelle Hilfen	69
5.4	Natürliches Lernen/Pivotal Response Training	72
5.5	Verbales Verhalten/Verbal Behaviour	74
5.6	Kognitive Verhaltensmodifikation	81
6	Welche Lernformate werden für wen und welches Ziel eingesetzt?	87
7	Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten in ABA/AVT	91
7.1	Trainingsmöglichkeiten für Eltern und Hausteams	91
7.2	Autismus Zertifikat – Jacobs University of Bremen	93
7.3	Münsteraner Intensivprogramm für Kinder mit ASS (MIA)	94
7.4	Zertifikate des amerikanischen BACB® Board	96
8	Schlussbemerkung	101
Literatur		103
Zu den Autoren		111

Einführung

Kaum eine Therapiemethode hat bei Eltern von Betroffenen mit einer Autismus Spektrum Störung (ASS) so viel Hoffnungen, aber auch Ängste und Vorurteile hervorgerufen wie ABA, was für *Applied Behavior Analysis* steht. Während diese Methode besonders in den USA und Kanada aufgrund der jahrelangen Forschungsergebnisse als weit verbreitete »evidenzbasierte Therapie« gilt, steht sie in Deutschland und Teilen Europas derzeit nur wenigen Betroffenen zur Verfügung. Der vorliegende Band der Praxisserie »Autismus Konkret« soll daher auch deutschen Eltern und Fachkräften einen Einblick in die Entwicklungen, Methoden und praktischen Strategien von ABA und seinem deutschen Gegenstück AVT, *Autismusspezifischer Verhaltenstherapie*, geben.

Im Folgenden wird dargestellt, was man unter Verhaltenstherapie versteht, was wesentliche Kennzeichnungen von ABA sind und welche Methoden unter AVT zusammengefasst werden. Daneben wird auf Vorurteile gegenüber der Methode und den derzeitigen Stand der Diskussion hingewiesen. ABA/AVT wird als eine optimistische Methode zur Veränderung von Problemen und Defiziten dargestellt, die von Eltern, Hausteams und Fachkräften erlernt werden kann. Hierbei wird das Kontinuum von ABA/AVT-Strategien aufgezeigt, das vom Diskreten Lernformat zu spielerischen und kognitiven Interventionen geht und konkrete Hilfen für schwerer und leichter Beeinträchtigte mit ASS anbietet.

Der Erfolg von ABA/AVT-Programmen und die große Akzeptanz in angloamerikanischen oder anderen europäischen Ländern sollte auch in Deutschland bekannter werden. Hierzu wird auf Trainingsmöglichkeiten für Eltern und Hausteams

sowie Ausbildungsmöglichkeiten hingewiesen. Diese können sowohl in Workshops, Haustrainingsprogrammen, Online-Fortbildungen oder Aus- und Fortbildungsinstituten ermöglicht werden. Der vorliegende Beitrag versteht sich dabei als eine erste Einführung in ABA/AVT-Methoden für Eltern, Erzieher, Lehrer, Ärzte, Psychologen, Therapeuten, Schulbegleiter und Studenten.

Wir hoffen, dass dieser Band der Serie »Autismus Konkret« einen Beitrag leistet, therapeutische Hilfen für Betroffene mit ASS konkreter zu machen und Kindern und Jugendlichen mit ASS eine echte Chance zu geben, sich so zu entwickeln, dass eine Teilhabe am Leben der Gemeinschaft auch tatsächlich möglich wird.

Wir bedanken uns bei Frau Filbrandt und Herrn Dr. Poensgen vom Kohlhammer-Verlag für die hervorragende Unterstützung dieser Serie, bei Kollegen für wichtige Anregungen sowie bei Eltern und Kindern für ihre Offenheit, Lernbereitschaft und viele gute Ideen. Auch für das Einverständnis der Eltern zur Veröffentlichung von Photos ihrer Kinder ganz herzlichen Dank.

Vera Bernard-Opitz, Psychologische Psychotherapeutin, BCBA-D, Irvine, Hildesheim, AVT-Praxis und Online-Beratung.

Christos Nikopoulos, BCBA-D, London, Autism Consultancy Services Ltd

November 2016

1 Was versteht man unter Verhaltenstherapie, ABA und AVT?

1.1 Was ist Verhaltenstherapie (VT)?

Während der Begriff der Verhaltensmodifikation mehr als 100 Jahre alt ist, sind die Prinzipien, dass Menschen durch positive und negative Konsequenzen lernen, vermutlich so alt wie die Menschheit. Es war immer schon selbstverständlich, dass Kinder lernen mussten, sauber zu werden, ihre Wünsche zu äußern und mit anderen angemessen zu interagieren. Auch sollten sie lesen, schreiben, rechnen und arbeiten lernen, wobei Sternchen, gute Noten und später ein Gehalt ein Anreiz für gute Leistung waren. Auch heute freuen sich die meisten Erwachsenen über Lob,